

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1

Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025

CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:
Margot-Kalinke-Straße 9
80939 München

Geschäftsführer:
Uwe Dietz

Amtsgericht München:
HRB 179425

info@conel.de

CARE 300 Brennkammerreiniger

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produkt: CARE 300 Brennkammerreiniger

KBN: CAREBKRS5

UFI: N9J6-R5GV-6N8X-QD83

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

1.2.1 Relevante Verwendungen

Reinigungsmittel.

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine bekannt

1.3. Hersteller/Lieferant

Conel GmbH

Margot-Kalinke-Straße 9

80939 München

Deutschland

Telefon: +49 (0) 89 31868780

Internet: www.conel.de

E-Mail: info@conel.de

1.4. Notrufnummer

24-Stunden-Notrufnummer des GIZ-Nord (Giftinformationszentrum Göttingen): +49 (0) 551 19240

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

2.1.1 Einstufung gem. Verordnung (EG) 1272/2008

Skin Corr. 1	H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam.1	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
Met. Corr. 1	H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme



GHS 05

Signalwort

GEFAHR

Enthält

Natriumhydroxid
Dinatriummetasilikat

Gefahrenhinweise

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260 Aerosol nicht einatmen.
P271 Nur im Freien oder gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
P303+P330+P331 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen / duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.
P405 Unter Verschluss aufbewahren.
P501 Inhalt / Behälter gemäß lokalen / nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Reiniger, 648/2004/EG, enthält:

< 5% Phosphonate
< 5% nicht ionische Tenside
< 5% anionische Tenside

2.3. Sonstige Gefahren

Gesundheitsgefahren

Dieser Stoff / dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57 (f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Umweltgefahren

Dieser Stoff / dieses Gemisch enthält keine Bestandteile in Mengen von 0,1 % oder mehr, die gemäß REACH Artikel 57 (f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder Als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

Andere Gefahren

Keine

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2. Gemische

Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Produktidentifikatoren	Bestandteil Einstufung gemäß VO 1272/2008 [CLP]	Konzentration-%
CAS-Nr.: 126-92-1 EINECS: 204-812-8 Reg. Nr.: 01-2119971586-23-xxxx	<u>Natriumetasulfat</u> GHS/CPL : Skin Irrit. 2, H315; Eye Dam.1, H318 SCL [%] ≥ 10: Eye Irrit.2: H319, ≥ 20: Eye Dam. 1: H318	1 - <5
CAS-Nr.: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Reg. Nr.: 01-2119457892-27-xxxx	<u>Natriumhydroxid</u> GHS/CLP : Skin. Corr. 1A : H314; Met. Corr. 1, H290: Eye Dam. 1, H318 SCL [%]: >= 5: Skin Corr. 1A: H314, 2-<5: Skin Corr. 1B: H314, 0,5-<2: Skin Irrit. 2: H315, 05-< 2: Eye Irrit. 2: H319, >=2: Eye Dam. 1: H318	1 - <5
CAS-Nr.: 6834-92-0 EINECS: 229-912-9 Reg. Nr.: -	<u>Dinatriummetasilikat</u> GHS/CLP : Skin Corr. 1B, H314; STOT SE 3, H335 ; Met. Corr. 1, H290; Eye Dam. 1, H318	1 - <5
CAS-Nr.: 68439-50-9 EINECS: 500-213-3 Reg. Nr.: 01-2119487984-16-xxxx	<u>Alkohol, C12-14, ethoxyliert</u> GHS/CLP: Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411 M-Faktor acute = 1	1 - <2,5
CAS-Nr.: 68425-44-5 EINECS: 500-211-2 Reg. Nr.: -	<u>Amides, coco alkyl, N-(hydroxyethyl), ethoxylated</u> GHS/CLP: Eye Dam.1, H318	1 - <3

Bestandteilekommentar

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

4. Erste -Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Benetzte Kleidung sofort wechseln.

Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

Nach Augenkontakt:

Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
Unverletztes Auge schützen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken:

Sofort Arzt hinzuziehen.
Kein Erbrechen einleiten.
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Alle Löschmittel geeignet.
Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Keine.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Reizende Gase / Dämpfe.
Stickoxide (NO_x), Kohlenmonoxid (CO).

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Weitere Angaben:

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Schutzbrille) verwenden.
Für ausreichende Lüftung sorgen

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund / Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 + 13.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Für geeignete Absaugung im Verarbeitungsbereich sorgen.
Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.
Kontaminierte Arbeitskleidung soll am Arbeitsplatz verbleiben.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Säuren und Oxidationsmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Keine.

Lagerklasse (TRGS 510): LGK 8 B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Informationen verfügbar.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

DNEL-/PNEC-Werte Bestandteile

DNEL-Werte:

126-92-1 Natriumetasulfat

Industrie, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	4060 mg/kg bw/d.
Industrie, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	285 mg/m ³ .
Verbraucher, dermal, Langzeit – systemische Effekte:	2440 mg/kg bw/d.
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	85 mg/m ³ .
Verbraucher, oral, Langzeit - systemische Effekte:	24 mg/kg bw/d.

1310-73-2 Natriumhydroxid

Industrie, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	1 mg/m ³ .
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – lokale Effekte:	1 mg/m ³ .

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte:	187 mg/kg bw/d
Verbraucher, inhalativ, Langzeit – systemische Effekte:	3,48 mg/m ³
Verbraucher, oral, Langzeit – systemische Effekte:	1,33 mg/kg bw/d
Verbraucher, dermal, Langzeit –systemische Effekte:	66,7 mg/kg bw/d

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

PNEC-Werte:126-92-1 Natriumetasulfat

Boden (landwirtschaftlich):	0,22 mg/kg dw.
Sediment (Meerwasser):	0,15 mg/kg dw
Sediment (Süßwasser):	1,5 mg/kg dw.
Kläranlage / Klärwerk (STP):	1,5 mg/l.
Meerwasser:	0,01357 mg/l
Süßwasser:	0,1357 mg/l

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Sediment (Meerwasser):	0,009 mg/kg dw
Sediment (Süßwasser):	0,0089 mg/kg sediment dw
Kläranlage / Klärwerk (STP):	0,2 mg/l
Meerwasser:	0 mg/l
Süßwasser:	0,003 mg/l
Terrestrisch:	0,016 mg/kg soil dw

1310-73-2 Natriumhydroxid

Es sind keine PNEC-Werte für den Stoff bekannt.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen. Geeignete Absaugung verwenden.
Messverfahren zur Durchführung von Arbeitsplatzmessungen müssen die Leistungsanforderungen der DIN EN 482 erfüllen. Empfehlungen sind beispielsweise in der IFA-Gefahrstoff-Liste genannt.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (EN166:2001).

Gesichtsschutz (EN 166).

Handschutz:

Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.

Handschuhmaterial:

Bei Dauerkontakt: > 0,7 mm Butylkautschuk (EN 371-1/-2/-3).

Bei Spritzkontakt: > 0,7 mm Nitrilkautschuk (EN 371-1/-2/-3).

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

> 480min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz:

Laugenbeständige Schutzkleidung (EN 340).

Sonstige Schutzmaßnahmen:

Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Atemschutz:

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten oder bei unzureichender Belüftung:

Geeigneten Atemschutz tragen.

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Mehrbereichsfilter ABEK (DIN EN 14387).

Thermische Gefahren:

Keine Informationen verfügbar.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Die geltenden Umweltrichtlinien einhalten, die die Einleitung in Luft, Wasser und Boden begrenzen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen:

Form:	flüssig
Farbe:	grün, klar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	Keine Information verfügbar.
pH-Wert:	13,0

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt/Schmelzbereich [C°]:	Keine Information verfügbar.
Siedepunkt/Siedebereich [C°]:	Keine Information verfügbar.
Flammpunkt [C°]:	Keine Information verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [C°]:	Keine Information verfügbar.
Explosionsgrenzen:	
Untere:	Keine Information verfügbar.
Obere:	Keine Information verfügbar.
Dampfdruck:	Keine Information verfügbar.
Dampfdichte:	Keine Information verfügbar.
Dichte [g/cm³]:	1,08
Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
Selbstentzündungstemperatur [C°]:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur [C°]:	Keine Information verfügbar.

9.2. Sonstige Angaben

Keine

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.
Korrodiert verschiedene Metalle.
Reaktionen mit Metallen unter Bildung von Wasserstoff.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säuren.
Oxidationsmittel.
Verschiedene Metalle.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

6834-92-0 Dinatriummetasilikat

Oral LD50 600-2100 mg/kg (Ratte) IUCLID

126-92-1 Natriumetasulfat

Dermal LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)

Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Oral LD50 > 2000 mg/kg dw Ratte

Dermal Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhalativ Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

68425-44-5 Amides, coco alkyl, N-(hydroxyethyl), ethoxylated

Oral LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)

Primäre Reizwirkung:

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Verursacht Verätzungen.

Berechnungsmethode.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Dermal, nicht reizend.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

Gefahr ernster Augenschäden.

Berechnungsmethode.

Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien erfüllt.

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Auge, nicht reizend

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

126-92-1 Natriumetasilikat

Dermal, Maus, nicht sensibilisierend.

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

Dermal, nicht sensibilisierend

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

126-92-1 Natriummetasilikat

In vitro, OECD 473, negativ

In vitro, OECD 471, negativ

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

In vitro, negativ

In vivo, negativ

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

126-92-1 Natriummetasilikat

Oral, Ratte, > 1125 mg/kg (Expositionsdauer 730 d), negativ.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- Fruchtbarkeit

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet.

- Entwicklung

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

NOAEL, oral, Kaninchen, 200 mg/kg bw/day, keine schädliche Wirkung beobachtet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

NOAEL, oral, Ratte, 1000 mg/kg bw/day

Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Allgemeine Bemerkungen:

Toxikologischen Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

Sonstige Angaben

Keine

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität:

3834-92-0 Dinatriummetasilikat

LC50 (96h) 210 mg/l (Brachidanio rerio) IUCLID

EC50 (96h) 216 mg/l (Daphnia magna) IUCLID

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

126-92-1 Natriumetasulfat

LC50 (96h)	> 100 mg/l (Danio rerio)
EC50 (3h)	> 100 mg/l (Belebtschlamm)
EC50 (72h)	> 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus)
EC50 (48h)	> 100 mg/l (Daphnia magna)

1310-73-2 Natriumhydroxid

EC50 (48h)	40,4 mg/l (Invertebraten)
------------	---------------------------

68439-50-9 Alkohol, C12-14, ethoxyliert

LC50 (4h)	423 µg/l (Fisch)
EC50 (48h)	125 µg/l (Invertebraten)
EC50 (72h)	44,5 µg/l (Algen)
NOEC (72h)	36,6 µg/l (Algen)
NOEC (48h)	45,5 µg/l (Invertebraten)

68425-44-5 Amides, coco alkyl, N-(hydroxyethyl), ethoxylated

EC10	> 100 mg/l (Pseudomonas putida)
------	---------------------------------

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Verhalten in Umweltkompartimenten:

Verhalten in Kläranlagen:

Das Produkt ist eine Lauge. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

Biologische Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereitgehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

1310-73-2 Natriumhydroxid

Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Informationen verfügbar.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keine Inhaltsstoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Ökologische Daten des Gesamtprodukts liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt und in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel – Nummer gemäß europäischen Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel – Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

Produkt:

Empfehlung: Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung mit den Entsorgern / Behörden gegebenenfalls abstimmen.

AVV – Nr. (empfohlen):

060204* Natrium- und Kaliumhydroxid.
070601* Wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen.

Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

AVV – Nr. (empfohlen):

150110* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA UN 3266

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, RID, ADN UN 3266 Ätzender basischer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Natriumhydroxid, Dinatriummetasilikat-Lösung)

IMDG UN3266 Corrosive liquid, basic, inorganic, n.o.s. (Sodium hydroxide, Disodium metasilicate, solution)

IATA UN3266 Corrosive liquid, basic, inorganic, n.o.s. (Sodium hydroxide, Disodium metasilicate, solution)

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR, RID, ADN



Klasse 8
Gefahrzettel 8

IMDG



Class 8
Label 8

IATA

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger



Class 8
Label 8

14.4. Verpackungsgruppe

ADR, RID, ADN, IMDG, IATA II

14.5. Umweltgefahren

Marine pollutant: Nein
Besondere Kennzeichnung (ADR, RID, ADN) Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EMS-Nummer F-A, S-B
Klassifizierungscode C5

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR, RID, ADN
Begrenzte Menge (LQ) 1L
Freigestellte Menge (EQ) Code: E2
Beförderungskategorie 2
Tunnelbeschränkungscode E

IMDG

Limited quantities (LQ) 1L
Excepted quantities (EQ) Code: E2

UN“Model Regulation“: UN 3266 Ätzender basischer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g.
(Natriumhydroxid, Dinatriummetasilikat-Lösung)

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften:

2008/98/EG (2000/532/EG); 2010/75/EU; 2004/42/EG; (EG) 648/2004; (EG) 1907/2006 (REACH); (EU) 1272/2008; 75/324/EWG ((EG) 2016/2037); (EU) 2020/878; (EU) 2016/131; (EU) 2024/573; (EU) 2019/1148; (EU) 2019/1021; (EU) 2023/707

Anhang XIV (REACH)

Das Produkt enthält keine zulassungspflichtigen Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XIV, VO (EG) 1907/2006 (REACH)

Anhang XVII (REACH)

Das Produkt enthält Stoffe $\geq 0,1\%$ gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) mit folgenden Beschränkungen: 75

Das Produkt unterliegt gemäß Anhang XVII, VO (EG) 1907/2006 (REACH) folgenden Beschränkungen: 3

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

Transport- Vorschriften:

ADR (2025); IMDG-Code (2025, 42. Amdt.); IATA-DGR (2025)

Nationale Vorschriften (DE):

Gefahrstoffverordnung – GefStoffV 2021;
Wasch- und Reinigungsmittelgesetz – WRMG;
Wasserhaushaltsgesetz – WHG;
TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905.

Wassergefährdungsklasse:

1, gem. AwSV vom 18.04.2017

Störfallverordnung

nicht anwendbar

Klassifizierung nach TA- Luft

nicht bestimmt

GISBAU

nicht bestimmt

Lagerklasse (TRGS 510):

LGK 8 B: Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe.

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (MuSchArbV).
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach §22 JArbSchG beachten.

VOC (2010/75/EG):

0%

Sonstige Vorschriften:

DGUV Information 213-070: Säuren und Laugen (Merkblatt M 004 der Reihe „Gefahrstoffe“)
TRGS 400: Gefährdungsbeurteilung.
TRGS 401: Gefährdung durch Hautkontakt. – Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen.
TRGS 510: Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

16. Sonstige Angaben**16.1 Relevante Sätze**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADN: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1 ·
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

AVV:	Abfallverzeichnis – Verordnung
ATE:	acute toxicity estimate
BGI:	Berufsgenossenschaftliche Informationen
CAS:	Chemical Abstracts Service
CLP:	Classification, Labelling and Packaging
DMEL:	Derived Minimum Effect Level
DNEL:	Derived No Effect Level
EC50:	Median effective concentration
ECB:	European Chemicals Bureau
EEC:	European Economic Community
EINECS:	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
EL50:	Median effective loading
ELINCS:	European List of Notified Chemical Substances
EmS:	Emergency Schedules
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
IATA:	International Air Transport Association
IBC-Code:	International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk
IC50:	Inhibition concentration, 50%
IFA:	Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
Goods IUCLID:	International Uniform Chemical Information Database
Database IVIS:	In vitro irritation score
LC50:	Lethal concentration, 50%
LD50:	Median lethal dose
LC0:	lethal concentration, 0%
LOAEL:	lowest-observed-adverse-effect level
LGK:	Lagerklasse
LL50:	Median lethal loading
LQ:	Limited Quantities
MARPOL:	International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
NOAEL:	No Observed Adverse Effect Level
NOEC:	No Observed Effect Concentration
PB:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration
REACH:	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
STP:	Sewage Treatment Plant
TA-Luft:	Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft
TLV®/TWA:	Threshold limit value – time-weighted average
TLV®STEL:	Threshold limit value – short-time exposure limit
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Volatile Organic Compounds
vPvB:	very Persistent and very Bioaccumulative
AwS:	Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Sonstige Angaben Geänderte Position

Zolltarif

Nicht bestimmt

Einstufungsverfahren

Skin Corr. 1: H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (Berechnungsmethode)

Eye Dam. 1: H318 Verursacht schwere Augenschäden. (Berechnungsmethode)

Met. Corr. 1: H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. (Berechnungsmethode)

Geänderte Positionen

Abs. 8, 11, 12, 15

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 geändert durch Verordnung (EU) 2020/878 (DE) - ISO 11014-1
Version: 7.0 | Überarbeitet am: 14.10.2025
CARE 300 Brennkammerreiniger

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und stellen keine Eigenschaftszusicherungen im Rechtssinne dar.
Gesetzliche Vorschriften sind in eigener Verantwortung zu beachten.